

Höchstbegabtenstipendium 2027

Rotary Club Innsbruck

Der Rotary Club Innsbruck fördert seit 1988 junge Menschen mit herausragenden akademischen Leistungen, außergewöhnlicher Vielseitigkeit und dem Potenzial, Wissenschaft, Kultur und Gesellschaft verantwortungsvoll mitzugestalten. Das Höchstbegabtenstipendium wird österreichweit ausgeschrieben und ist mit 5.000 Euro dotiert.

Bewerbungsfrist: 15. Jänner 2027. Die vollständige Bewerbung muss fristgerecht in drei PDF-Dateien eingereicht werden; das Gesamtvolumen darf 5 MB nicht überschreiten.

1. Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich Personen, die alle folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- Sie studieren an einer österreichischen Universität, Hochschule oder Fachhochschule oder haben dort ein Studium abgeschlossen.
- Sie haben zum Ende der Bewerbungsfrist das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet.
- Sie haben ein Bachelorstudium, den ersten Abschnitt eines Diplomstudiums oder eine vergleichbare Studienphase erfolgreich abgeschlossen.
- Sie weisen hervorragende Studienleistungen sowie besondere Leistungen oder substantielles Engagement über das Studium hinaus nach.

Das Stipendium ist nicht an soziale Bedürftigkeit gebunden. Aus der Bewerbung entsteht kein Rechtsanspruch auf Bearbeitung oder Zuerkennung.

2. Was zeichnet geeignete Bewerberinnen und Bewerber aus?

Gesucht werden Persönlichkeiten, deren bisheriger Weg eine außergewöhnliche Entwicklung erwarten lässt. Die Auswahl berücksichtigt insbesondere:

- herausragende akademische oder künstlerische Leistungen;
- Vielseitigkeit, Kreativität sowie kritisches und konstruktives Denken;
- nachhaltiges kulturelles, gesellschaftliches oder soziales Engagement;
- Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und nachvollziehbare Zukunftsziele;
- die Fähigkeit, unterschiedliche Perspektiven zu reflektieren und die eigene Position überzeugend zu vertreten.

Auf mindestens einem Gebiet – insbesondere Wissenschaft, Kultur oder Kunst – sollen Leistungen vorliegen, die deutlich über das übliche Maß hinausgehen.

3. Erforderliche Unterstützung durch Rotary

Verpflichtende Voraussetzung: Jede Bewerbung muss von mindestens einem persönlichen Unterstützungsschreiben eines Mitglieds eines Rotary Clubs begleitet werden.

Ein bereits bestehender Kontakt zu Rotary ist nicht erforderlich. Wer noch keinen Rotary-Bezug hat, muss sich rechtzeitig selbst an einen Rotary Club wenden – etwa am Wohn-, Heimat-, Studien- oder Arbeitsort,

das eigene Profil und Vorhaben vorstellen und um Unterstützung ersuchen. Die Kontaktdaten österreichischer Rotary Clubs sind über die öffentlichen Clubverzeichnisse auffindbar.

Das Rotary-Mitglied bestätigt im Schreiben, dass es sich mit der Bewerbung und der Kandidatin/Kandidaten auseinandergesetzt hat und die Teilnahme am Auswahlverfahren unterstützt. Die Unterstützung durch ein Rotary-Mitglied stellt keine Vorentscheidung dar und begründet keinen Anspruch auf ein Stipendium.

4. Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbung muss vollständig sein und folgende Unterlagen enthalten:

1. Motivationsschreiben mit Darstellung des Fördervorhabens und der angestrebten Verwendung des Stipendiums;
2. Lebenslauf mit Angaben zu Ausbildung, Interessen, Engagement und Zielsetzungen;
3. Unterstützungsschreiben eines Rotary-Mitglieds mit kurzer persönlicher Begründung;
4. Zeugnisse und Leistungsnachweise ab der Matura;
5. Nachweise über relevante außercurriculare Aktivitäten und besondere Leistungen, beispielsweise Forschungs-, Kultur-, Kunst-, Sprach-, Sport- oder Sozialaktivitäten;

5. Form und Einreichung

Die Unterlagen sind in genau drei PDF-Dateien zusammenzufassen:

- PDF 1 – Zeugnisse und akademischen Leistungsnachweise ab der Matura;
- PDF 2 – Nachweise über außercurriculare Aktivitäten und besondere Leistungen;
- PDF 3 – Unterstützungsschreiben, Motivationsschreiben, Lebenslauf und Rotary-Unterstützungsschreiben.

Alle drei Dateien sind gesammelt über das unterstützende Rotary-Mitglied an Univ.-Prof. Dr. med. univ. Cornelia Lass-Flörl, cornelia.lass.floerl@gmail.com, zu übermitteln. Das gesamte Datenvolumen darf 5 MB nicht überschreiten. Unvollständige, verspätete oder formal nicht entsprechende Bewerbungen können vom Verfahren ausgeschlossen werden.

6. Ablauf des Auswahlverfahrens

Ein vom Vorstand des Rotary Club Innsbruck bestelltes Kuratorium mit drei bis sechs Mitgliedern beurteilt die vollständigen Bewerbungen anhand der Kriterien. Bewerberinnen und Bewerber der engeren Auswahl werden zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Dabei werden insbesondere Motivation, Reflexionsfähigkeit, Vielseitigkeit, gesellschaftliche Verantwortung und das Entwicklungspotenzial berücksichtigt.

Die Vergabe erfolgt auf Vorschlag des Kuratoriums durch Beschluss des Vorstands des Rotary Club Innsbruck. Die Entscheidung ist endgültig; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

7. Fristen und Termine

Bewerbungsfrist	15. Jänner 2027
Erstellung der Shortlist	März 2027
Persönliche Gespräche	April-Mai 2027
Verleihung und persönliche Vorstellung	Übergabemeeting, voraussichtlich 22. Juni 2027, 19:00 Uhr

8. Höhe und Zweck der Förderung

Das Stipendium beträgt 5.000 Euro. In begründeten Ausnahmefällen kann der Betrag auf mehrere Stipendiatinnen und Stipendiaten aufgeteilt werden.

Die Förderung soll die fachliche und persönliche Entwicklung erweitern. Förderfähig sind insbesondere Studien- oder Forschungsaufenthalte, Kurse, Seminare, Tagungen sowie projektbezogene Messungen, Analysen oder Publikationen. Spätestens ein Jahr nach der Zuerkennung ist dem Kuratorium ein kurzer schriftlicher Bericht über die Verwendung der Mittel und die erzielten Ergebnisse vorzulegen.

9. Schlussbestimmungen

Der Vorstand des Rotary Club Innsbruck kann diese Ausschreibungs- und Vergaberichtlinien durch Beschluss ändern. Für das jeweilige Auswahlverfahren gilt die zum Zeitpunkt der Ausschreibung veröffentlichte Fassung.